

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 19.07.2017

Vietnamesische Delegation aus Hoi An zu Besuch in Wernigerode

Ab Freitag, den 21. Juli 2017 freut sich die Stadt Wernigerode auf Besuch aus ihrer vietnamesischen Stadt Hoi An. Für insgesamt eine Woche bleibt eine kleine Delegation, bestehend aus dem Bürgermeister Hoi Ans, Nguyen Van Dung und zwei Mitarbeiter aus der Stadtverwaltung, dort zuständig für Internationale Kontakte (Tran Van Nhan) und Leiter des Umweltamts (Nguyen Dinh Hung), in Wernigerode. Sie lernen die Stadt und ihre Bewohner kennen und arbeitet intensiv an Themen wie Klimaschutz und Daseinsvorsorge.

Seit 2016 hat Wernigerode ihre Städtepartnerschaft mit Hoi An fachlich erweitert und ist eine Kommunale Klimapartnerschaft mit der vietnamesischen Stadt eingegangen. Das Projekt, an dem inzwischen gut 50 deutsche Kommunen mit Städten im globalen Süden teilnehmen, wird getragen und finanziert durch Engagement Global/Service Kommunen in der einen Welt (SKEW) mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Im vergangenen Herbst reiste eine Delegation aus Wernigerode nach Hoi An und informierte sich umfassend über Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen vor Ort. Südostasien ist global am intensivsten von den Auswirkungen des Klimawandels betroffen. Gemeinsam wurden Themenschwerpunkte für ein gemeinsames Handlungsprogramm zum Thema Klimawandel erarbeitet. Darüber hinaus fand der Auftakt zum Projekt der gemeinsamen Installation einer Photovoltaikanlage in Hoi An statt, ebenfalls gefördert durch Engagement Global und das BMZ.

Programm

Während des Besuchs in Wernigerode wird die Arbeit an diesem Handlungsprogramm vertieft. Auf dem Programm stehen darüber hinaus Exkursionen zum Thema Klimaschutz und -anpassung wie beispielsweise Hochwasserschutz, Nutzung erneuerbarer Energien und Abfallwirtschaft.

Am Freitagabend wird die Delegation offiziell durch Oberbürgermeister Peter Gaffert begrüßt. Am Samstag nehmen sie an einer Stadtführung teil. Am Nachmittag findet eine Festveranstaltung des Wernigeröder Interkulturellen Netzwerks im Rathaus statt im Rahmen eines Treffens ehemaliger vietnamesischer Vertragsarbeiter des Wernigeröder Kleiderwerks. Diese überwiegend aus Hanoi stammenden Menschen mussten nach der politischen Wende Wernigerode verlassen und feiern nach 28 Jahren Wiedersehen mit ehemaligen Kollegen und Bekannten. (Hierzu erhalten Sie in Kürze eine Pressemitteilung des WIN (Wernigeröder Interkulturellen Netzwerkes).

Am Sonntag unternehmen beide Gruppen gemeinsam einen Ausflug auf den Brocken und besuchen dort das Brockenhaus. Ab Montag beginnt das fachliche Arbeitsprogramm. Montag und Dienstag wird das Handlungsprogramm im Rahmen moderierter Workshops unter Leitung des SKEW weiter ausgearbeitet. Mittwoch und Donnerstag stehen Exkursionen zu den Stadtwerken Wernigerode und der Abfallwirtschaft (ENWI) in Halberstadt auf dem Programm. Auf Wunsch der Kollegen aus Hoi An wird außerdem das Krematorium in Quedlinburg besucht. Bislang werden in Hoi An keine Feuerbestattungen durchgeführt, auf diese möchte die wachsende vietnamesische Stadt jedoch umstellen.

Für Mittwochabend ist eine Bürgerbegegnung vorgesehen. Im Rathaussaal können Kontakte geknüpft und sich ausgetauscht werden, ist Zeit und Raum für Bilder, Berichte und ein lockeres, für spontane Beiträge offenes Programm. Nach einem gemeinsamen Abschiedsabend am Donnerstag reist die Delegation am Freitag wieder zurück nach Vietnam.

BU: Bürgeraustausch in Hoi An im Oktober 2016 © Thanh Son